



Stadtgemeinde Rohrbach-Berg
4150 Rohrbach-Berg, Stadtplatz 1-2

Geschäftszeichen:
04-11/1/2016-Ra/Pf

Bearbeiter: Johann Ranninger
Tel.: +43 (0)7289 6255-110
Fax: +43 (0)7289 6255-133
E-Mail: stadt@rohrbach-berg.ooe.gv.at

www.rohrbach-berg.at

Rohrbach-Berg, 08.02.2016

KUNDMACHUNG

Gemäß § 94, Abs.6 in Verbindung mit § 29, Abs.6 der Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl.Nr.91/1990, i.d.F. der Gemeindeordnungsnovelle 2002, LGBl. Nr. 152/2001, wird hiemit kundgemacht, dass der Gemeinderat der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg in seiner Sitzung am 04.02.2016 folgende die Öffentlichkeit berührende Beschlüsse gefasst hat.

Im Sinne einer möglichst guten Information der Gemeindebürger sind auch Beschlüsse angeführt, die zwar die Öffentlichkeit im Sinne der gesetzlichen Bestimmung nicht berühren, die jedoch für einen Teil der Gemeindebevölkerung von besonderem Interesse sind:

Punkt 1:

Sparkasse – Stadtgemeinde Rohrbach-Berg – eine Kommune als Teilhaber einer Bankaktiengesellschaft; Präsentation Vorstandsdirektor Mag. Dr. Klaus Klopff

Die Rechtssituation zwischen der Sparkasse Mühlviertel-West Bank AG und der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg im Hinblick auf die bestehende Beteiligung wurde von Herrn Dir. Dr. Klaus Klopff den Mitgliedern des Gemeinderates erläutert und es wurde in diesem Zusammenhang auch eine allgemeine Information über die regelmäßige Zusammenarbeit gegeben.

Punkt 2:

Kenntnisnahme der Mandatsverzichte von Herrn Dipl.Ing. Jörg Schwarzer und Frau Andrea Plöderl sowie Nachbesetzung der einzelnen Ausschüsse

Herr Dipl.Ing. Jörg Schwarzer hat mit Wirkung 08.01.2016 auf sein Mandat bzw. Ersatzmandat verzichtet. Herr Bernhard Donner wurde in den Gemeinderat berufen und im Zuge einer Fraktionswahl von der FPÖ-Gemeinderatsfraktion in die entsprechenden Ausschüsse entsandt. Weiters

hat Frau Andrea Plöderl auf ihr Ersatzmandat der FPÖ-Gemeinderatsfraktion verzichtet.

Punkt 3:

Genehmigung des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2016 – 2020

Der mittelfristige Finanzplan für die Jahre 2016 – 2020 zeigt ab dem Jahr 2018 eine deutliche Verminderung der finanziellen Möglichkeiten. Es ist daher in der Zukunft eine äußerst sparsame Wirtschaftsführung erforderlich.

Punkt 4:

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages für das Finanzjahr 2016 für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg & Co KG

Für die in die VFI eingebrachten Gebäude wurde der Haushaltsvoranschlag mit ordentlichen Einnahmen in der Höhe von € 156.700,-- und Ausgaben in der Höhe von € 294.200,-- erstellt, sodass sich ein Abgang von € 137.500,-- ergibt. Im außerordentlichen Haushalt scheint ein Überschuss von € 75.300,-- auf.

Punkt 5:

Erlassung einer neuen Lustbarkeitsabgabeverordnung

Ab 01.03.2016 wird die neue Lustbarkeitsabgabeverordnung in Kraft treten, wobei folgende Gebührensätze festgelegt wurden:

1. Veranstaltungen auf Grund von Eintrittsgeldern – 10 % des Eintrittsentgeltes
2. Für den Betrieb von Spielapparaten - € 50,-- je Apparat bzw. mit mehr als 8 Apparaten an einem Standort € 75,-- je Apparat und Monat
3. Für den Betrieb von Wettterminals € 200,-- je Apparat und Monat

Punkt 6:

Beschlussfassung von Richtlinien zur Abwicklung der Bürgerfragestunde

Für die künftige Abhaltung von Bürgerfragestunden wurden dem Gemeinderat Richtlinien vorgelegt, die mehrheitlich beschlossen wurden. Die Mitglieder der FPÖ-Gemeinderatsfraktion enthielten sich der Stimme.

Punkt 7:

Vergabe des Darlehens für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung

Bezüglich Darlehen für die Errichtung der Straßenbeleuchtung in der Bahnhofstraße in der Höhe von € 300.000,-- wurde für die aufsichtsbehördliche Genehmigung ein Gemeinderatsbeschluss notwendig.

Punkt 8:

Auftragsvergabe zur Durchführung der Bauleitungsarbeiten für den Rathausumbau

Für die bevorstehende Erweiterung und Sanierung des Rathauses wurde an das Architekturbüro ARKADE der Auftrag für die Bauleitungsarbeiten vergeben. Der Honorarsatz beträgt 3,27 % der geschätzten Herstellungskosten von € 2,154.465,--. Weiters war noch ein Planungsauftrag für das Reisebüro Sabtours und das externe Büro in der Pfarrgasse notwendig. Die Mitglieder der SPÖ-Gemeinderatsfraktion enthielten sich bei dieser Abstimmung der Stimme.

Punkt 10:

Anträge der FPÖ-Gemeinderatsfraktion

- a) Einbahnregelung im Mitterfeld
- b) Sanierung der Zufahrt im Mitterfeld
- c) Asphaltierung des Parkplatzes im Mitterfeld

Die Anträge der FPÖ-Gemeinderatsfraktion bezüglich verkehrstechnischer Maßnahmen im Bereich der Straße Mitterfeld wurden dem zuständigen Ausschuss zur Beratung zugewiesen.

Punkt 11:

Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Badeangelegenheiten, Freibad und Hallenbad:

- a) Beratung über die Festsetzung der Eintrittspreise für die Badesaison 2016
- b) Beratung über die Installierung einer Warmwasserdusche im Freibad

Infolge der Erhöhung des Umsatzsteuersatzes auf 13 % mussten die Eintrittspreise für das Freibad für die Badesaison 2016 entsprechend angepasst werden.

Weiters ist beabsichtigt, Warmduschen im Freibad zu installieren. Diesbezüglich wird noch eine Ausschusssitzung notwendig sein.

Punkt 12:

Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Kulturangelegenheiten, Veranstaltungen und Centro, Museum und Städtepartnerschaften:

- a) Vorschlag zur Genehmigung von ev. Änderungen der Statuten zur Verleihung des Kulturpreises

Die Statuten zur Verleihung des Kulturpreises wurden insoweit abgeändert, dass der Name auf Stadtgemeinde Rohrbach-Berg geändert wurde.

b) Vorschlag für die Vergabe des Kulturpreises 2016

Der Kulturpreis 2016 wird an Herrn Gernot Krondorfer aus Sarleinsbach vergeben. Der Preisträger ist Objektkünstler und anerkannter Archäologe.

c) Besprechung Sommertheater-Festival von Hr. Reinhold Gugler

Ein Sommertheaterfestival in Rohrbach wird nicht befürwortet.

d) Besprechung „Berger Kirtag“

Die Bemühungen zur Attraktivierung des „Berger Kirtages“ werden weiter fortgesetzt und es soll eine neue Marktordnung diesem Bestreben Rechnung tragen.

e) Beratung über Feierlichkeiten „30 Jahre Stadterhebung“

Die Feierlichkeiten zum 30-Jahr-Jubiläum der Stadterhebung sollen am 15.10.2016 im Centro stattfinden. Der genaue Festablauf muss noch geplant und besprochen werden.

f) Adventkonzert

Das Adventkonzert mit den Partnergemeinden wird am 27.11.2016 in Rohrbach (Pfarrkirche) stattfinden.

Punkt 13:

Bericht über die Sitzung des Ausschusses für Bauangelegenheiten und Infrastruktur:

Vor Eingang in die Tagesordnung der Ausschusssitzung wird dem Gemeinderat die letztgültige Planausfertigung betreffend Rathausenerweiterung vorgestellt und mitgeteilt, dass im Zuge der Besprechung mit dem Ortsbildbeirat verschiedene Änderungen vorgenommen wurden. Es ergibt derzeit 3 Varianten bezüglich Fassadengestaltungen und es werden diese auch Gegenstand der Bürgerinformation am 12.02.2016 im Centro sein.

a) Endgültige Beschlussfassung der Bebauungsplanänderung 07/3/06 im Bereich der Liegenschaft Winkler, Krankenhausstraße 31

Die Änderung des Bebauungsplanes 07/3/06 im Bereich der Liegenschaft Winkler, Krankenhausstraße 31, wurde endgültig beschlossen.

b) Endgültige Beschlussfassung der Bebauungsplanänderung 07/6/07 im Bereich der Liegenschaft Schopper, Eichenweg 11

Ebenso wurde die Bebauungsplanänderung 07/6/07 im Bereich der Liegenschaft Schopper, Eichenweg 11, endgültig genehmigt.

c) Entscheidung über die Errichtung einer Abwasserentsorgung für die Liegenschaft Theloy, Furling 10

Für die Liegenschaft Theloy, Furling 10, ist eine geregelte Abwasserentsorgung notwendig. Es wurde dafür die Variante mit der

Errichtung eines Pumpwerkes samt Druckleitung bis zur bereits bestehenden Kanalisation in Fürling als kostengünstigste Variante beauftragt.

d) Endgültige Beschlussfassung der Flächenwidmungsplan-Änderung 4/7 sowie der Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes 2/3 im Bereich der Liegenschaft Theloy, Fürling 10

Die Raumplanungsgrundlagen für die Liegenschaft Theloy, Fürling 10, wurden insoweit abgeändert, dass die Sonderwidmung Tourismus auf Wohngebiet verändert wurde. Dieser Widmungsänderung wurde endgültig die Zustimmung erteilt.

e) Entscheidung über die Einleitung einer Änderung sämtlicher Raumordnungsgrundlagen (ÖEK, Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan) für die Liegenschaft Kehrer, Ehrenreiterweg 7 (gegenüber Busterminal)

Diese Widmungsänderungen sollen im Zusammenhang mit der künftigen Überarbeitung des örtlichen Entwicklungskonzeptes gesehen werden, damit zum gegebenen Zeitpunkt eine Entscheidung herbeigeführt werden kann.

f) Beratung und Entscheidung hinsichtlich der Grundflächen von Herrn Alois Stallinger entlang des Rohrbaches, im Bereich Teichwiese

Im Bereich Teichwiese wird die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg ein Grundstück im Ausmaß von ca. 2.600 m² als Park- und Erholungsfläche erwerben.

g) Beratung und Entscheidung hinsichtlich der Errichtung einer Zugangsrampe zum Geschäftslokal BIPA, Stadtplatz 12

Das Geschäftslokal BIPA wird mit einem barrierefreien Zugang ausgestattet, wobei auf Grund der angrenzenden öffentlichen Verkehrsfläche die Zustimmung des Gemeinderates notwendig war.

Punkt 14:

Bericht über die Sitzung des Ausschusses zur Stadt- und Ortsentwicklung:

- a) Einleitung eines Prozesses zur Stadt- und Ortsentwicklung**
- b) Soll/Ist-Analyse Wirtschaftsstandort Rohrbach-Berg (Betriebsstandorte, Mitarbeiterentwicklung, Kommunalsteueraufkommen,...)**
- c) USP Rohrbach-Berg**
- d) Corporate Design**
- e) Event- und Marketingverein Rohrbach-Berg (Koordination und Zusammenarbeit mit Wochenmarktverein, Marketingverein der Innenstadtkaufleute, Verein Autofrühling, Wirteforum, Einbindung Peripheriebetriebe)**
- f) Budgetbedarf für Umsetzungen der Ausschussberatungen**

Für die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg soll ein Prozess zur Stadt- und Ortsentwicklung in Gang gesetzt werden. Es wurden dazu folgende Zustimmungen gegeben:

1. Nach Einholung von Angeboten zur Erstellung eines Logos wird eine Auftragsvergabe durchgeführt.
2. Der Gemeinderat ist grundsätzlich bereit, Räumlichkeiten für ein Gründerzentrum bereit zu stellen bzw. in Erwägung zu ziehen.
3. Es soll versucht werden, Personalressourcen des Stadtamtes dafür bereit zu stellen und finanzielle Mittel für diesen Zweck vorzusehen.

Punkt 15:

Förderung der Bücherei für das Jahr 2016

Für die Bücherei wurde eine Beihilfe in der Höhe von € 8.000,-- bewilligt.

Punkt 16:

Gewährung einer Beihilfe an die Stadtmusikkapelle Rohrbach für das Jahr 2016 sowie für die beabsichtigte Neueinkleidung

Für die Stadtmusikkapelle Rohrbach wird ein Betrag von € 11.600,-- im Jahr 2016 als Subvention bereitgestellt. Weiters wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht, dass eine Neueinkleidung der Stadtmusikkapelle Kosten von etwa € 70.000,-- verursachen wird. Es werden dafür in der Zukunft Finanzierungsmittel notwendig sein.



Der Bürgermeister



(Andreas Lindorfer)

Angeschlagen am:

Abgenommen am: